



Der Schwimmende Salon:

Fixsterne und spannende neue Künstler versprechen eine hochkarätige Saison 2019.

Bad Vöslau, April 2019. In seiner achten Saison ist der Schwimmende Salon im Thermalbad Vöslau zu einer begehrten Festivalinstitution geworden: Ein spannendes Programm mit bewährten Superstars wie Harald Schmidt und Philipp Hochmair, aber auch hochkarätigen Neuzugängen wie Ursula Strauss und Caroline Peters.

Eröffnet wird der Salon am **28.Juni** mit der deutschen TV-Legende **Harald Schmidt**, der schon zum dritten Mal und „mit großer Freude“ nach Bad Vöslau reist, „denn Salzburg ist doch längst nichts anderes als Bad Vöslau für Arme.“ Er wird aus den Patrick-Melrose-Romanen lesen, „böartige britische Dekadenz“ von Edward St. Aubyn. „Wie maßgemacht für Herrn Schmidt“, so Festivalgründerin und Intendantin Angelika Hager, „es geht um Familienkriege in einer ebenso verrotteten wie luxuriösen Welt.“ Die Burg-Stars **Michael Maertens und Roland Koch** performen am **5.Juli**, denn das lesen zu nennen, wäre untertrieben, Texte von Yasmina Reza. „Keine andere beherrscht es so, die Absurdität des Alltags offen zu legen“, so der langjährige „Kabanese“ Roland Koch.

Erstmals wird eine Dreier-Formation am **12.Juli** auf der Wasser-Bühne Arthur Schnitzler zum Leben erwecken: Zu **Petra Morzé und Manuel Rubey**, die schon einmal das Bad unter Strom setzten, gesellt sich der Jungstar der Josefstadt **Alma Hasun**. Ein Künstler, der den Schwimmenden Salon seit seinen Anfängen begleitet, ist **Philipp Hochmair**, heuriger Romy-Preisträger, der durch seinen fulminanten Kurzzeit-„Jedermann“ bei den Salzburger Festspielen zum Superstar avancierte: Mit „Kabanese“ **Ulrike Beimpold** als Buhlschaft und der Band „**Elektrohand Gottes**“ rockt die Truppe am **19.Juli** „Jedermann Reloaded“. „Philipp ist längst so etwas wie ein Fixstern in unserer Künstlerfamilie geworden“, so die Leiterin des Thermalbads Carina Eichberger.

Ein hochkarätiger Neuzugang im Schwimmenden Salon ist am **16.August Ursula Strauss** als Tolstois „Anna Karenina“, die mit dem von der Kritik gefeierten „Josefstädter“ **Raphael von Barga**n in die Liebesturbulenzen des zaristischen Russlands eintaucht.

Nestroy-Preisträgerin, TV-Star und die umjubelte „Medea“ am Burgtheater **Caroline Peters** schließt das Festival am **30.August** mit Virginie Despentes und ihrem hochaktuellen Paris-Roman „Das Leben des Vernon Subutex“: „Ich freue mich sehr, an diesem magischen Ort eine meiner Lieblingsschriftstellerinnen lesen zu dürfen.“ „Kunstgenuss und die Idee von Sommerfrische wie damals“, so Vöslauer-Geschäftsführerin Birgit Aichinger, „verschmelzen im Schwimmenden Salon auf einzigartige Weise. Wir freuen uns sehr, unserem Publikum beides auf solchem Niveau bieten zu können.

DAS PROGRAMM im Überblick:

- 28. Juni** Harald Schmidt liest Patrick Melrose
05. Juli Michael Maertens und Roland Koch performen Yasmina Reza
12. Juli Petra Morzé, Manuel Rubey & Alma Hasun lesen Arthur Schnitzler
19. Juli Philipp Hochmair, Ulrike Beimpold & Elektrohand Gottes performen „Jedermann Reloaded“
16. August Ursula Strauss und Raphael van Barga lesen Anna Karenina
30. August Caroline Peters liest Virginie Despentes „Vernon Subutex“

FACTS

- Beginn: 19.30 Uhr.
- Eintrittspreis pro Person: 28 Euro
- Der Kartenvorverkauf startet am 6. Mai um 08:00 Uhr.
- Kartenkauf an der Thermalbad Kassa oder unter ÖTicket.com und bei ÖTicket Verkaufsstellen.
- Die Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt (100 Schlechtwetter-Plätze)

Die Badesaison 2019 im Thermalbad Vöslau dauert von 27. April bis 29. September 2019.

Weitere Informationen unter: www.thermalbad-voeslau.at

Kontakt:

Thermalbad Vöslau
2540 Bad Vöslau, Maital 2
Telefon: +43 (0)2252 762 66
E-Mail: office@thermalbad-voeslau.at
www.thermalbad-voeslau.at

themata | Content & Relations
Gertraud Auinger-Oberzaucher
Tel. + 43 (0)664 103 55 87
E-Mail: auinger-oberzaucher@themata.at